



*Die persönliche Zeitung
le journal personnel*

Centre de formation intensive
Individuelle Weiterbildung seit 1979

cfi **communication**
Individuelles Sprachtraining
cours de langues individuels

cfi **evolution**
Persönlichkeitsentwicklung
développement de la personnalité

cfi **fantasy**
Die bunte cfi Welt
le cfi en couleurs

Erika Herren

Neumatte 8, CH-3210 Kerzers
Tel.+41 (0)31 755 75 76

e.herren@cfi-kerzers.ch, www.cfi-kerzers.ch

Visionen umsetzen - mit Erfolg!



Die umtriebige junge Inhaberin der Buchhandlung sprüht vor Ideen, die sie auch umsetzt: Aus der Zofinger Buchhandlung wurde die Leserei und ein halbes Jahrzehnt wurde wie ein Volksfest gefeiert.

Für das fünfjährige Jubiläum holte sie andere Ladeninhaber der Stadt Zofingen ins Boot, die alle geschäftsbezogene Stände im Rosengarten, dem Diversitäten Garten der Stadt, aufstellten und zu einem bunten, gelungenen Festbetrieb beitrugen.

Mirakolo, eine Band aus Biel, sorgte für musikalische Unterhaltung für Jung und Alt, das Kinderprogramm schlug alle Rekorde und die drei Dichterlesungen waren ausgebucht. Das Kunsthaus hatte seine Öffnungszeiten dem Fest angepasst und wurde mit seiner Ausstellung eines hiesigen bekannten Sammlers stark frequentiert und nach dem Eindunkeln durch eine gelungene Lichtschau sichtbar gemacht. Das Publikum genoss das Tanzen in den Lichterbahnen. Das mitreisende Fest war ein voller Erfolg und stellte die Beliebtheit der jungen Inhaberin der Leserei unter Beweis.

Realisieren auch wir unsere Ideen!

Christa Ruggaber



Ihr Eventroom für festliche Stunden www.9-b.ch



Vom Stall zum Veranstaltungsraum

Vor fünfzig Jahren wurde unser Stall wegen grosser Nachfrage nach Schweinefleisch erweitert. Dreissig erfolgreiche Jahre durften wir unseren Bauernbetrieb mit diesem Betriebszweig aufrecht-erhalten. Schon mehrere Jahre kriselt nun dieser Fleischmarkt.

Eine Veränderung drängte sich auf. Der Stall brauchte einen neuen Inhalt und ein neues Kleid.

Rosmarie und Fritz Bühlmann

Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung. (Heraklit)



Viehschau - ein altes Brauchtum

Schon im späten Mittelalter sollen Viehmärkte stattgefunden haben. Im 19. Jahrhundert wurden Viehzuchtgenossenschaften gegründet und Viehschauen durchgeführt, um die eigene Zucht zu fördern.



125 Jahre VZV Ueberstorf

Die traditionelle Viehschau in Ueberstorf wurde am 8. Oktober von den zahlreichen Besuchern als kleines Volksfest gefeiert.

Besondere Aufmerksamkeit galt der Wahl der Siegerkühe und dem Kälberwettbewerb.

Nach der Rangverkündigung genoss man das gemütliche Zusammensein bei „Speis und Trank“ und musikalischer Unterhaltung.

Ursula Hunziker

Schottische Hochlandrinder - robust, genügsam, gutmütig

Kennen Sie die zotteligen Rinder mit langen Haaren und prächtigen Hörnern?



Diese Rasse, auch Highland Cattle genannt, ist uralt und hat ihren Ursprung im schottischen Hochland.

Das Fell der Rinder ist winterfest und schützt gegen die Unbilden der Witterung. Tag und Nacht verbringen die Tiere auf der Weide, wo auch ihre Kälber zur Welt kommen und von ihren Müttern treu umsorgt werden.



Die Lieblinge der Familie Schmutz

Unzertrennliche Freunde

Dem trüben und frostigen Wetter entfliehen und Sonne und Schnee in den Bergen geniessen, darauf freute sich unsere Familie riesig.

Doch da war noch die dreijährige Bolonkadame Lilou, die im letzten Winter unter Kälte und Schnee arg gelitten hatte. Ihren Urlaub verbrachte sie deshalb bei meinem Vater und Jimmy, dem vierzehnjährigen Chihuahua.

Bei unserer Rückkehr erlebten wir eine herbe Enttäuschung. Als wir Lilou abholten, gab es kein freudiges Wiedersehen. Sie beachtete uns kaum, versteckte sich und zeigte überhaupt keine Lust mit uns zu kommen. Zu Hause verweigerte sie die Nahrung und verkroch sich in ihrem Bettchen. Eines Abends, zu später Stunde, hörten wir ein Kratzen und Bellen an der Haustüre. Es war Jimmy, der aus lauter Sehnsucht nach seiner Freundin von zu Hause ausgerissen war.

Die beiden Hündchen begrüßten sich so stürmisch und liebevoll, dass wir es nicht übers Herz brachten sie wieder zu trennen.

Unsere Lilou lebt jetzt bei Jimmy, der dank seiner jungen Freundin richtig aufblüht.

Danke, liebe Angélique, für Deine Geschichte!

Die kleine Sweety sammelt Tiergeschichten. Auch Ihre sind willkommen.



Die moderne und freundliche Kleintierpraxis

le cabinet vétérinaire moderne et accueillant

VetPLUS

Katrine Reber Dr.med.vet.FVH

Akazienweg 1, 2575 Hagneck

Telefon 032 396 28 28





Vet PLUS

Katrine Reber Dr.med.vet.FVH
Akazienweg 1, 2575 Hagneck
Telefon 032 396 28 28



**im vierten Jahr
dans sa quatrième année**

Katrine Rebers Praxis ist mir bekannt. Die kleine Sweety werde ich genannt.
Hier wohnt der Bartagame Avalon. Lieb ist mein Echsenfreund. Kennst Du ihn schon?
Auch Miggeli lebt da, die brave Katz. Im Untersuchungszimmer ist mein Platz.
Tiere aller Art gehen ein und aus. Alle sind willkommen in diesem Haus.



**Quelle chance que tu existes, chère vétérinaire!
Wie schön, dass es Dich gibt, liebe Tierärztin!**

Miami

La véritable destination de notre voyage est la mégapole de Miami. Dès la descente de l'avion, nous commençons à transpirer : 38 degrés ! Nous nous rendons à l'hôtel en taxi, et dès le trajet, nous remarquons l'influence sud-américaine dans la ville. La plupart des panneaux sont inscrits en espagnol et en anglais et on entend partout de la musique espagnole. De plus, de nombreux habitants de Miami ont l'espagnol comme langue maternelle. Pour découvrir la ville, le plus simple est de prendre les célèbres bus à arrêts multiples. À Miami, on peut visiter le célèbre parc national des Everglades. Lors de notre excursion, nous avons pu admirer un alligator lors de la traversée en bateau des marais. Dès que le soleil se couche à Miami, les gens sortent de leurs maisons climatisées et la vie se déroule à l'extérieur. Miami est également connue pour ses nombreuses boîtes de nuit et est un lieu très apprécié pour fêter le Spring Break, bien connu aux États-Unis.

Vous trouverez le texte complet du voyage sous cfi unterwegs – en route

Text und Gestaltung Raffaella Schaub

Miami

Das eigentliche Ziel unserer Reise ist die Millionenmetropole Miami. Bereits beim Aussteigen beginnen wir zu Schwitzen: 38 Grad! Mit dem Taxi geht es ins Hotel, bereits auf der Fahrt bemerkt man den südamerikanischen Einfluss in der Stadt. Die meisten Schilder sind in Spanisch und Englisch angeschrieben und überall hört man spanische Musik. Viele Einwohner Miamis haben zudem Spanisch als Muttersprache. Die Stadt entdecken geht am einfachsten mit den bekannten Hop-On-Hop-Off-Bussen. In Miami kann man der bekannten Everglades Nationalpark besuchen, bei unserem Ausflug konnten wir auf der Schifffahrt durch das Sumpfgebiet tatsächlich einen Alligator bewundern. Kaum geht in Miami die Sonne unter, zieht es die Menschen aus ihren klimatisierten Häusern und das Leben spielt sich draussen ab. Ebenfalls ist Miami bekannt für die vielen Nachtclubs und ist ein beliebter Ort, um den in den USA bekannten Spring Break zu feiern.

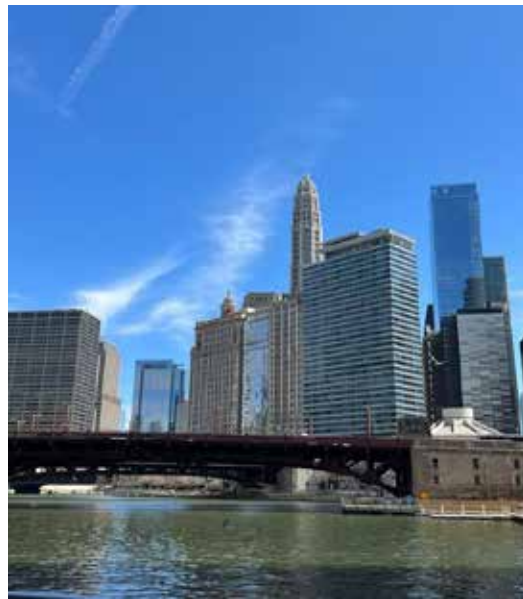
Den ganzen Text zur Reise finden Sie unter cfi unterwegs – en route!

www.cfi-fantasy.ch



Chicago

Trotz fast 3 Millionen Einwohner ist die Stadt sehr sauber und die Menschen sind weniger gestresst als in anderen Grossstädten. Bei einem Besuch auf dem John Hancock Tower kann ein einmaliger Blick über Chicago genossen werden. Man könnte meinen, Chicago liegt am Meer, doch das angrenzende leuchtendblaue Gewässer ist der Lake Michigan, einer der grössten Seen der Welt. Wenn eine Reise durch Chicago führt, darf man sich auf keinen Fall die typische Chicagoer Spezialität, Deep Dish Pizza, entgehen lassen. Hier handelt es sich um eine Art Pizza-Kuchen. Der Teig wird statt auf einem Blech in einer Kuchenform gebacken und belegt. Sehr lecker!



Malgré près de 3 millions d'habitants, la ville est très propre et les gens sont moins stressés que dans d'autres grandes villes. Une visite de la John Hancock Tower permet de profiter d'une vue unique sur Chicago. On pourrait croire que Chicago se trouve au bord de la mer, mais l'eau bleu vif qui la borde est le lac Michigan, l'un des plus grands lacs du monde.

Lors d'un voyage à Chicago, il ne faut surtout pas manquer la spécialité typique de Chicago, la Deep Dish Pizza. Il s'agit d'une sorte de gâteau à la pizza.

Text+Gestaltung Raffaella Schaub

Die persönliche Zeitung - le journal personnel



Alltagsmomente + Werbung – moments quotidiens + publicité

Machen Sie mit, diese zweisprachige Zeitung wird Sie begeistern!

Ce journal bilingue vous invite à collaborer !

Das cfi INDIVIDUELL erscheint in seinem zehnten Jahr.

Man liest es gerne, nutzt es als Werbeträger und erzählt darin eigene Geschichten.
Alle tragen zum Erfolg der persönlichen Zeitung bei.

Ich danke Ihnen herzlich für diese wertvolle Zusammenarbeit!

Le cfi INDIVIDUELL paraît dans sa dixième année.

On aime le lire, l'utiliser comme support publicitaire et y raconter ses histoires.
Tous contribuent au succès du journal personnel.

Je vous remercie cordialement de cette précieuse collaboration!

DANKE für Ihr Vertrauen! - MERCI de votre confiance!

Erika Herren

ALEDX PC-Service
Alex Ledermann
079 / 206 64 40
kontakt@pc-sorgen.ch
Beratung / Installation / Support vor Ort
individuelle Kurse / Fernwartung uva.

**WIR HABEN ALLES
WAS SIE BRAUCHEN !**
Was wir nicht haben,
brauchen Sie auch nicht !!

MODEHAUS *Fuchs* 
www.modehausfuchs.ch

Ricas *h*unterbunte Einkaufsecke

Sie entdecken persönliche Gegenstände mit eigener Geschichte und Alltags-
kreationen www.cfi-fantasy.ch

Vous découvrez des objets personnels racontant leur histoire et des créations
du quotidien www.cfi-fantasy.ch

Erika Herren, Neumatte 8, 3210 Kerzers, +41 (0)31 755 75 76,
e.herren@cfi-kerzers.ch, www.cfi-kerzers.ch, www.cfi-fantasy.ch

Danke...Merci

Ich danke herzlich den Firmen und Privatpersonen, die das cfi INDIVIDUEL als Werbeträger nutzen oder mit einem Beitrag anerkennen. Sie ermöglichen das Erscheinen dieser besonderen Zeitung zum Mitmachen.

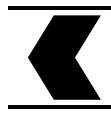
Je remercie cordialement les entreprises et personnes privées qui utilisent le cfi INDIVIDUEL comme support publicitaire ou le reconnaissent par une contribution.

Ce journal particulier peut aussi devenir le vôtre.

Ihre persönliche Zeitung

votre journal personnel





**Freiburger
Kantonalbank**

einfach offener

augenoptik · bijouterie
messer
aarberg

messer augenoptik bijouterie gmbh | stadtplatz 19 | 3270 aarberg
032 392 15 77 | info@bijouoptik.ch | www.bijouoptik.ch

Zwahlen-Itel

Bäumliacherstrasse 76
3216 Ried

Tel. 031 755 52 45

Fax 031 755 52 46

Natel 079 691 11 91

info@zwahlen-itel.ch

Haustechnik GmbH

Sanitär
Wasserversorgung
Lüftung
24 Std. Service

bühlmann recycling
1797 Münchenwiler, Tel. 026 672 33 00
www.bbr.ch

Zimmerei

Bauschreinerei

Sägerei



**MAEDER
HOLZBAU AG**

Biberenzelgli 11
3210 Kerzers

Tel. 031 755 58 25

Fax 031 755 76 13

www.maederholzbau.ch

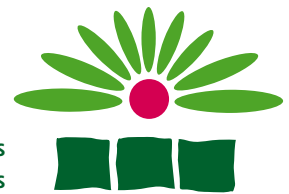
info@maederholzbau.ch

Martin Maeder

Eidg. dipl. Zimmermeister

Natel 079 335 27 67

www.cactees.ch



| Biotopes secs et humides
| Entretien de pelouses
et gazons | Entretien d'arbres
et de plantes à fruits | Dallage,
pavéage | Entretien de rosiers
| Conseil et aménagement
de jardins à thèmes
| Plantations

Steiner
Gartenbau Sàrl

1787 Môtier

026 673 38 78

mail@steinundgarten.ch



**DRUCKEREI
MURTENLEU**

3280 Murten | Pra Pury 7d
Tel. 026 670 19 24 | www.murtenleu.ch

beeinDRUCKend

Satz | Repro | Druck
Farb- und Digitalkopien